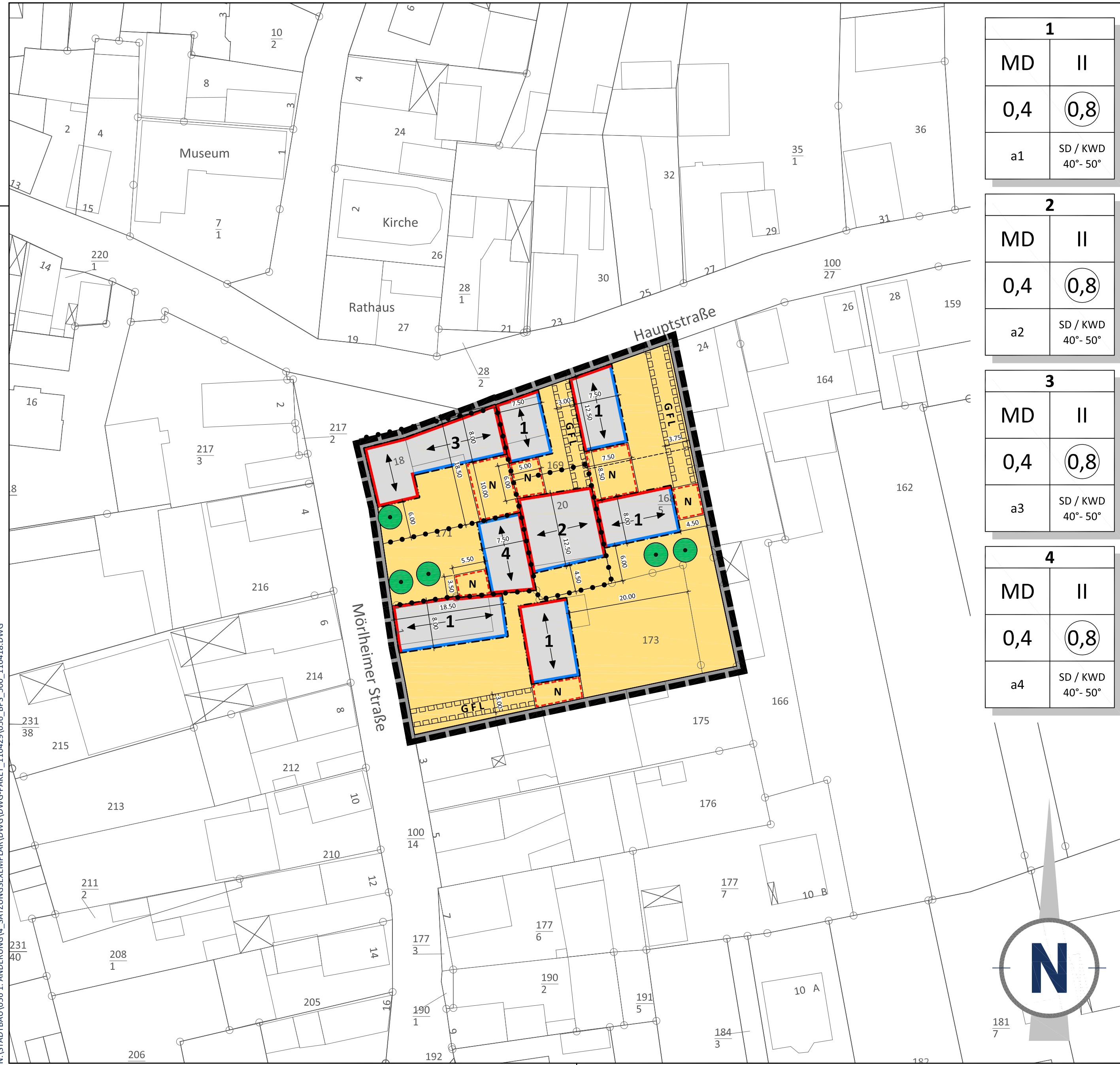


# BEBAUUNGSPLAN 1. ÄNDERUNG

## " HAUPTSTRASSE / MÖRLHEIMER STRASSE ", ORTSGEMEINDE BORNHEIM



1	
MD	II
0,4	0,8
a1	SD / KWD 40°- 50°

2	
MD	II
0,4	0,8
a2	SD / KWD 40°- 50°

3	
MD	II
0,4	0,8
a3	SD / KWD 40°- 50°

4	
MD	II
0,4	0,8
a4	SD / KWD 40°- 50°

### PLANZEICHEN nach der PlanzV90

1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches - BauGB -, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO -)

**MD** Dorfgemeinschaften (§ 5 BauNVO)

2. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

- II Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß
- 0,4 Grundflächenzahl GRZ als Dezimalzahl
- 0,8 Geschoßflächenzahl GFZ als Dezimalzahl

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

a Abweichende Bauweise

Baulinie

Baugrenze

Hauptfirstrichtung

Nicht überbaubare Grundstücksflächen

Überbaubare Grundstücksflächen

Nutzungsschablone \*

Art der baulichen Nutzung	Zahl der Vollgeschosse	MD	II
Grundflächenzahl GRZ	Geschoßflächenzahl GFZ	0,4	0,8
abweichende Bauweise	Dachform Dachneigung	a1	SD / KWD 40°- 50°

13. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

Erhaltung von Bäumen

15. Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 und 22 BauGB)

Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB)

G F L Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zugunsten eines beschränkten Personenkreises

Maßangaben in Meter

Vorgeschlagene Grundstücksgrenzen

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebiets (z.B. § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO)

a) Örtliche Bauvorschriften

- SD Satteldach
- KWD Krüppelwalmdach
- 40°- 50° Zulässige Dachneigung

b) Planzeichen zur Darstellung des Bestandes

- Gebäude
- Grundstücksgrenze
- Flurstücksnummer

\* Alle in der Legende angegebenen Zahlenwerte sind beispielhaft!

### GESETZESGRUNDLAGEN

Als gesetzliche Grundlagen wurden verwendet:

**Baugesetzbuch (BauGB)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585).

**Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466).

**Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 01. März 2011 (BGBl. I S. 282).

**Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), in Kraft getreten am 01. März 2010.

**Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung - PlanzV)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58).

**Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163).

**Denkmalschutzgesetz für das Land Rheinland-Pfalz (DSchG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 23. März 1978 (GVBl. S. 159), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28. September 2010 (GVBl. S. 301).

**Gemeindeordnung für das Land Rheinland-Pfalz (GemO)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S.153), zuletzt geändert durch § 142 des Landesbeamtengesetzes vom 20. Oktober 2010 (GVBl. S. 319).

**Landesbauordnung für das Land Rheinland-Pfalz (LBauO)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 24. November 1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 27. Oktober 2009 (GVBl. S. 358).

**Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft für das Land Rheinland-Pfalz (Landesnaturschutzgesetz - LNatSchG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 28. September 2005 (GVBl. S. 387), zuletzt geändert am 22. Juni 2010 (GVBl. S. 106).

**Landesstraßengesetz für das Land Rheinland-Pfalz (LStrG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 01. August 1977 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07. Juli 2009 (GVBl. S. 280).

**Wassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz (Landeswassergesetz - LWG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Januar 2004 (GVBl. S. 54), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. September 2010 (GVBl. S. 299).

**Landesnachbarrechtsgesetz für das Land Rheinland-Pfalz (LNRG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juni 1970 (GVBl. S. 198), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2003 (GVBl. S. 209).

### TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

Die Textlichen Festsetzungen, des bisher rechtskräftigen Bebauungsplanes "Hauptstraße/ Mörlheimer Straße" der Ortsgemeinde Bornheim, werden durch die vorliegende 1. Änderung nicht berührt und sind weiterhin unverändert gültig.

### VERFAHRENSVERMERKE

- Beschluss des Gemeinderates 06.10.2010
- Die Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt am 09.12.2010
- Anschreiben an die betroffenen Bürger und Grundstückseigentümer (§ 13 Abs. 2 Ziffer 1 BauGB) Frist zur Stellungnahme bis 21.12.2010
- Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§ 13 Abs. 2 Ziffer 2 BauGB) Frist zur Stellungnahme bis 28.01.2011
- Anregungen und Bedenken ja / nein 28.01.2011  
Behandlung der Anregungen und Bedenken im Rat 01.03.2011
- Mitteilung über die Beschlussfassung mit Schreiben vom 15.04.2011
- Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB 01.03.2011

Bornheim, den .....

In Vertretung:

.....

1. Beigeordneter, Otmar Dietz

### AUSFERTIGUNGSVERMERK

Der Inhalt dieser Satzung stimmt mit  
a) den Festsetzungen durch Zeichnung und Text sowie  
b) mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Satzungsgebers (Ortsgemeinde Bornheim) überein.  
Die für die Rechtswirksamkeit erforderlichen Verfahrensvorschriften sind eingehalten worden.

Bornheim, den .....

In Vertretung:

.....

1. Beigeordneter, Otmar Dietz

Der Satzungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekanntgemacht. Die Bekanntmachung enthält den Hinweis, dass der Bebauungsplan nebst Begründung ab ..... im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Offenbach an der Queich, Konrad-Lerch-Ring 6, 76877 Offenbach an der Queich, Zimmer ..... während der Dienststunden öffentlich ausliegt.  
Mit der Bekanntmachung tritt dieser Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

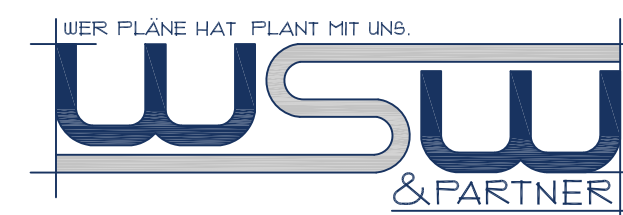
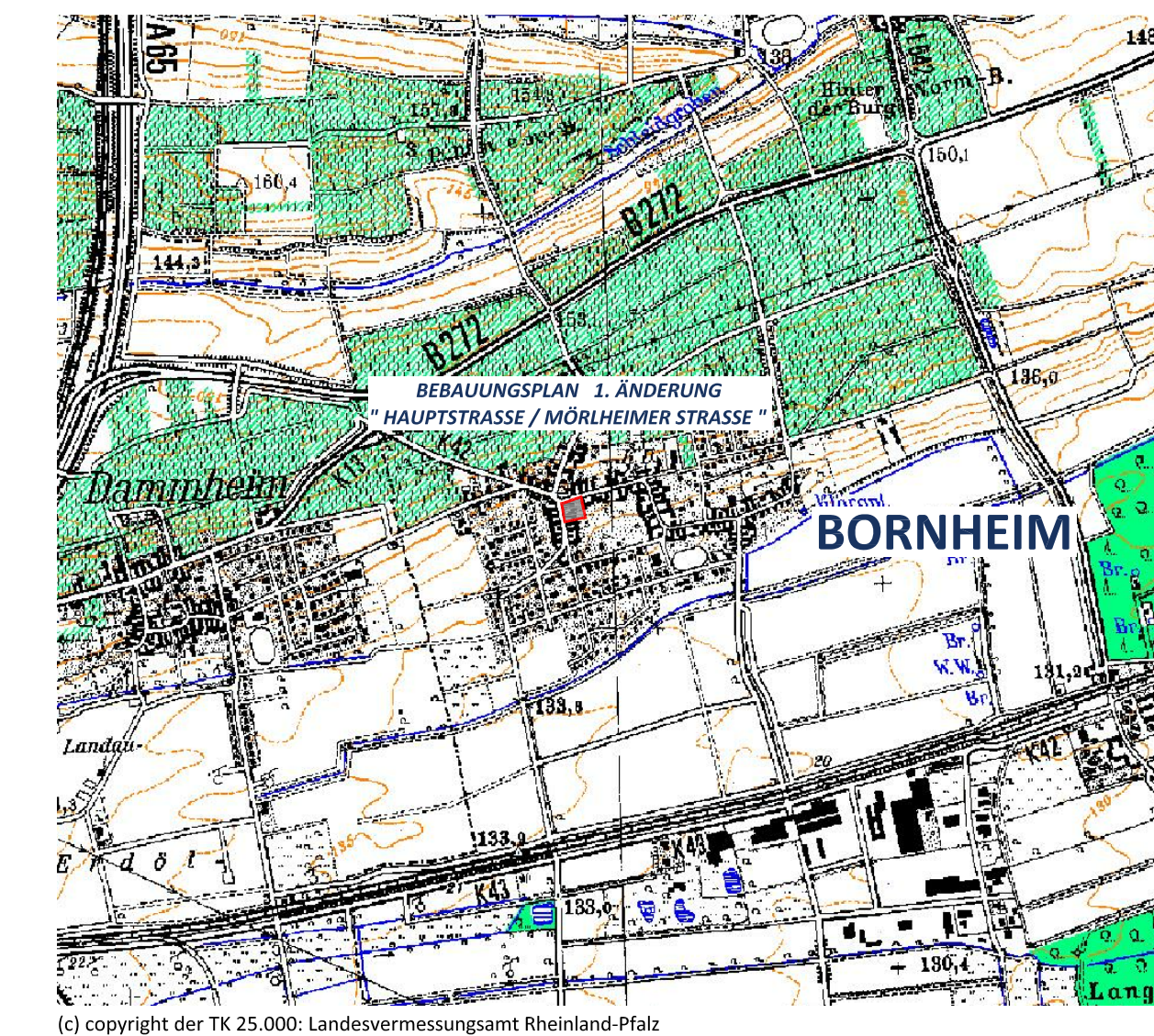
Bornheim, den .....

In Vertretung:

.....

1. Beigeordneter, Otmar Dietz

### ÜBERSICHTSLAGEPLAN ohne Maßstab



Projekt/Maßnahme/Objekt  
**BEBAUUNGSPLAN 1. ÄNDERUNG  
" HAUPTSTRASSE / MÖRLHEIMER STRASSE "**

Auftraggeber  
**ORTSGEMEINDE BORNHEIM**

Inhalt  
**BEBAUUNGSPLAN**

Gezeichnet/Datum	Geprüft/Datum	Maßstab	Blattgröße	Plan-Nr.
VATTER 04/11	STREY 04/11	1 : 500	1.16/0.42	056_1-BP-S
Index	Änderungen	Geändert/Geprüft	Datum	
a	Änderungen gem. Besprechung mit Herrn Wünschel	VATTER / STREY	29.04.2011	

WSW & PARTNER GMBH  
Planungsbüro für Umwelt | Städtebau | Architektur  
Hertelsbrunnenring 20 | 67657 Kaiserslautern | T 0631.3423-0 | F 0631.3423-200  
kontakt@wsw-partner.de | www.wsw-partner.de